

Der Mond

*Lies den Text aufmerksam und beantworte anschließend die Fragen.
Viel Erfolg!*

Als natürlicher Satellit umkreist der Mond die Erde. Deswegen wird er auch Erdtrabant genannt. Für einen Umlauf um unseren Heimatplaneten benötigt der Mond knapp einen Monat. Er ähnelt der Form einer Zitrone. Von der Erde aus wirken die Tiefebenen des Himmelskörpers wie dunkle Flecken. Der Durchmesser des Mondes ist rund 3.476 Kilometer groß. Weil der



Erdtrabant über kein globales Magnetfeld verfügt, dringt die Strahlung der Sonne ungefiltert auf die Mondoberfläche durch.

Auf der von der Sonne bestrahlten Mondseite herrschen Temperaturen von rund 130 Grad Celsius. Die Schattenseite ist mit etwa minus 160 Grad Celsius eiskalt. Auch wegen der fehlenden Atmosphäre ist natürliches Leben auf dem Mond unmöglich. Nur mit einem Raumanzug, der die Astronauten mit Sauerstoff versorgt und Menschen auch vor den Temperaturen und der Strahlung schützt, ist es möglich, den Himmelskörper zu betreten. Bisher wurden nur sehr winzige Spuren von Wasser auf dem Mond gefunden.

Wissenschaftler vermuten, dass sich in unerforschten Bereichen des Erdtrabanten größere Mengen von Wassereis befinden. Der Erdmond ist kein Planet. Um viele andere Planeten aus unserem Sonnensystem kreisen teilweise sogar mehrere Monde mit ähnlichen Eigenschaften.

Fragen:

Wie groß ist der Mond?

Wäre es für Menschen oder andere Lebewesen möglich, auf dem Mond zu leben?

Ähneln andere Himmelskörper dem Erdmond?

Wie sieht der Mond aus?

Gibt es Wasser auf dem Mond?
